

Letter by Ferruccio Busoni to Hans Huber (Zurich, 4 June 1917)

Lieber Verehrter,

es war so gut von Ihnen, auch bei diesem geringen Anlasse Ihre freundliche Teilnahme zu zeigen.

Wohl hätte ich in ganz anderem Tone erwidern können an den Herrn Doktor von der Münchner Festwoche (die uns keine neuesten Nachrichten bringen wird!), aber um ihn mit den Waffen der Grobheit zu schlagen, hätte ich gemein werden müssen, was wiederum sein Sieg gewesen wäre. Völlig ungerecht ist er bei dem Argument, dass ich mit der Kritik der Schlagwörter musikalisch und tief den Deutschen Unterricht erteilen wolle. Es verhält sich ganz umgekehrt. Ich bin's, der ich in Deutschland, seit Kindheit auf und noch als reifer Mann, fortwährend unter richtet wurde; und jeder Noten Komkopist, jeder Provinz-Stammtischler konnte und durfte mich mit d jenen beiden Wörtern einschüchtern und sich über mich stellen. Ähnlich erging es mir mit dem gangbaren Wort Gefühl, und man hat es fertiggebracht, mir die Etikette anzukleben des Mannes von Intellekt ohne Seele. – Nein, die durften nicht bedingungslos siegen, Sie haben ganz Recht. Nun werden Sie meine Revolte gegen die Kanonisierung Regers (durch Suter) eher verstehen als damals: das ging nicht gegen Suter und kaum gegen Reger: es ging gegen ein Prinzip, das aufrecht zu halten ich die Schweizer für undeutsch genug halten möchte.

Alle Verehrung vor den größten Deutschen! Die mediokren füttern sich aber von Schlagwörtern und sprechen im Herdenton wir. Wir hallten durch, das ist das neueste. —

Am 31. Mai fand eine vierte Auf führung meiner Spiele statt, mit glänzendem Erfolge. – Nun arbeite ich an einer großen, kritisch-in struktiven Ausgabe von Liszts Don -Juan-Fantasie, worin ich Manches niederlege – –

Ich rechne, zu Ihrer Symphonie nach Basel zu kommen, und freue mich auf Musik und Geselligkeit. Die Symphonie ist doch am Samstag? Möchten Sie mir das kurz bestätigen?

Verzeihen Sie die Mühe und
seien Sie nochmals bedankt
von Ihrem verehrungsvoll

und herzlich ergebenen

F. Busoni
4. Juni 1917